



Psychiatrie-Branchentreff 2017



Verband der
Krankenhausdirektoren
Deutschlands e.V.



DEUTSCHES
KRANKENHAUS
INSTITUT

das
Krankenhaus

150 Jahre
Kohlhammer

Der Psychiatrie-Branchentreff des DKI und der Fachgruppe Psychiatrie des VKD hat sich als wichtiger und beliebter Branchen-Treffpunkt für Einrichtungen der Psychiatrie und Psychosomatik etabliert.

Nutzen Sie auch den „Psychiatrie-Branchentreff 2017“ wieder, um Ihre Einrichtung betriebswirtschaftlich und organisatorisch optimal auszurichten, und tauschen Sie sich hierüber im Kollegenkreis aus.

Ihr Nutzen

- Unsere Experten aus der Praxis stellen Ihnen die neuesten Entwicklungen und maßgebliche Erfolgsfaktoren zu aktuellen Handlungsfeldern psychiatrischer und psychosomatischer Kliniken vor.
- Seien Sie dabei bei einem der wichtigsten Treffpunkte des Jahres für professionelle Gestalter aus Einrichtungen der Psychiatrie und Psychosomatik!

Inhalt

- Aktuelles aus der DKI-Forschung zur psychiatrischen Versorgung
- Reform der Psychotherapeutenausbildung
- Befragungsergebnisse zur Dokumentation in der Psychiatrie und Psychosomatik
- Psych-Entgeltsystem 2018:
 - Neues in den Katalogen 2018
 - Adäquate Leistungserfassung und -dokumentation
- Nachweispflichten zur Personalausstattung nach § 18 BpflV
- Vorbereitung der PEPP-Budgetverhandlungen 2018
- Home Treatment und stationsäquivalente Behandlung
- QM - Chefsache? - Von der Kunden- zur Mitarbeiterperspektive



Zielgruppe

Vertreter von Krankenhäusern, Krankenhausabteilungen und Krankenhausträgern aus den Bereichen Psychiatrie und Psychosomatik, insbesondere Geschäftsführer, Verwaltungsdirektoren, kaufmännische, ärztliche und therapeutische Führungskräfte, sowie Vertreter von Krankenkassen, MDK und weitere interessierte Personen aus dem Gesundheits- und Krankenhauswesen

Termin:	07.12.2017 , 09:30 bis 17:15 Uhr
Ort:	Düsseldorf , Novotel City West
Gebühr:	665,00 € zzgl. MwSt.
Gebühr für Mitglieder des VKD:	515,00 € zzgl. MwSt.
Veranstaltungs-Nr.:	2697

Programm

	<p>Moderation: Dr. Hanns-Diethard Voigt Geschäftsführer, Evangelisches Krankenhaus Bethanien gGmbH, Greifswald</p>
9.30 - 9.40 Uhr	Begrüßung
9.40 - 10.10 Uhr inkl. Diskussion	<p>Reform der Psychotherapeutenausbildung: Worauf müssen sich die Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung einstellen?</p> <p><u>Inhalt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte und Struktur der Direktausbildung („Kompetenzen“, Staatsexamen) • Inhalte und Struktur der Weiterbildung zum „Fach-PP / KJP“ (Psychotherapeutische Fachkunde, Versorgungsgebiete, Zusatzqualifikationen) • Tätigkeit der approbierten PP / KJP als „Assistenz PP / KJP“ in den Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung im Rahmen der Weiterbildung • Was können die Psychologischen Psychotherapeuten (PP) / Kinder und Jugendlichen-Psychotherapeuten (KJP) in Weiterbildung für die psychiatrische Versorgung leisten? <p>Referent: Gerd Höhner Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Präsident, Psychotherapeutenkammer NRW, Düsseldorf</p>
10.10 - 10.40 Uhr inkl. Diskussion	<p>Aktuelles aus der DKI-Forschung zur psychiatrischen Versorgung</p> <p><u>Inhalt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erste Ergebnisse aus dem DKI-Psychiatrie-Barometer • Prognose von Kosten und Personalbedarf der künftigen Weiterbildung von Psychotherapeuten im Krankenhaus • Good Practice-Ansätze für die Aus- und Weiterbildung von Psychotherapeuten <p>Referent: Dr. Karl Blum Leiter, Geschäftsbereich Forschung, Deutsches Krankenhausinstitut e.V., Düsseldorf</p>
10.40 - 11.10 Uhr inkl. Diskussion	<p>Vorstellung der Befragungsergebnisse zur Dokumentation in der Psychiatrie und Psychosomatik - wieviel Bürokratie erfordert die neue Gesetzgebung?</p> <p>Referentin: Prof. Dr. med. Saskia E. Drösler Professorin für Medizin-Controlling und Informationssysteme, Hoch- schule Niederrhein, Krefeld</p>
11.10 - 11.30 Uhr	Kaffeepause

11.30 - 12.10 Uhr
inkl. Diskussion

**Psych-Entgeltsystem 2018:
Was gibt es Neues in den Katalogen 2018?
Wie erfasse und dokumentiere ich meine Leistungen adäquat?**

Inhalt

- Update 2018
- Welche Leistungen werden 2018 relevant
- Dokumentation und MDK-Management

Referent:

PD Dr. med. Bernhard Kis

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie,
Leitender Oberarzt, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsmedizin Göttingen

12.10 - 12.50 Uhr
inkl. Diskussion

**Die Nachweispflichten zur Personalausstattung nach § 18 BPfIV -
Worauf ist zu achten?**

Inhalt

- Gesetzliche Vorgaben
- Vereinbarung der Bundesebene
- Stellenwert für die Budgetverhandlungen

Referent:

Urban Roths

Arzt, stv. Geschäftsführer Dezernat II Krankenhaus-Finanzierung/Planung, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

12.50 - 13.50 Uhr

Mittagessen

13.50 - 14.50 Uhr
inkl. Diskussion

Vorbereitung der PEPP-Budgetverhandlungen 2018

Inhalt

- Grundlagen der Budgetermittlung / 2-Säulen-Theorie
- PsychPV als Budgetbemessungsgrundlage und Ausnahmetatbestand
- Verwendungsnachweis nach § 18 BPfIV
- Leistungs- und Budgetkonsequenzen der AEB-Psych

Referent:

Helge Engelke

Dipl.-Ökonom, Verbandsdirektor,
Niedersächsische Krankenhausgesellschaft e.V., Hannover

14.50 - 15.30 Uhr
inkl. Diskussion

**Stationsäquivalente Behandlung und Home Treatment: Was hat das miteinander zu tun?
Erfahrungen aus dem Klinikum Itzehoe**

Inhalt

- Möglichkeiten zur stationsäquivalenten Behandlung für die Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik durch das PsychVVG
- Bewertung dieser neuen Behandlungsform und zukünftige Möglichkeiten
- Erfahrungen, Möglichkeiten und Grenzen des Home Treatments am Beispiel des Klinikums Itzehoe

Referent:

Prof. Dr. med. Arno Deister

Chefarzt, Zentrum für Psychosoziale Medizin, Klinikum Itzehoe, Präsident, Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN)

15.30 - 15.50 Uhr

Kaffeepause

15.50 - 16.30 Uhr
inkl. Diskussion

**QM - Chefsache?
Von der Kundenperspektive zur Mitarbeiterperspektive**

Inhalt

- Wirkung und den Nutzen eines modernen QM-Systems nach der DIN-ISO 2015
- Verbindung der Nutzerperspektive mit der Perspektive auf die Experten/Mitarbeiter im eigenen Unternehmen als Grundstein für ein agiles Management

Referent:

Paul Bomke

Dipl.-Kaufmann, Geschäftsführer, Pfalzlinikum, Klingenmünster

16.30 - 17.10 Uhr
inkl. Diskussion

„Von Schaukelstühlen und Rennwagen“ - Veränderungsprozesse in psychiatrischen Einrichtungen erfolgreich gestalten

Inhalt

- Dauerbrenner auf der Leitungsagenda: interner und externer Wandel
- Kernkompetenzen für Führungskräfte in Change-Prozessen
- Wie agile Methoden helfen können und worauf man achten sollte, um kleine und große Projekte nachhaltig ins Ziel zu bringen

Referent:

Dr. med. Stefan Pilz

Leiter, Qualitätsmanagement und Organisationsentwicklung, DR. FONTHEIM, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Liebenburg, Leiter, Change in Healthcare - Institut für Systemische Transformation, Göttingen

17.10 - 17.15 Uhr

Fazit des Tages, Verabschiedung der Teilnehmer und Ende der Veranstaltung



ANMELDUNG

Fax: (02 11) 4 70 51-19

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an:

Veranstaltungsnummer: **2697**
Titel: **Psychiatrie-Branchentreff 2017**
Datum und Ort: **07.12.2017 in Düsseldorf**

Teilnehmer

Name _____

Firma ¹⁾ _____

Abteilung ¹⁾ _____ Funktion ¹⁾ _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

E-Mail ²⁾ _____ Tel., Fax _____

VKD-Mitglieds-Nr. _____

Abweichende Rechnungsanschrift

Rechnungsempfänger _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

Ort

Datum

Stempel/Unterschrift

20% Gebührennachlass gewähren wir ab drei Mitarbeitern Ihres Unternehmens, soweit die Anmeldung zeitgleich erfolgt.

**Deutsches Krankenhausinstitut GmbH, Hansaallee 201, 40549 Düsseldorf,
www.dki.de, seminar@dkl.de**

¹⁾ Entfällt bei Anmeldung als Privatperson.

²⁾ Diese Angabe ist freiwillig. Sie können jederzeit der weiteren Verwendung Ihrer Daten (z.B. zu Werbezwecken) widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach dem Basistarif entstehen.